MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Das Donauweibchen. Erster Teil

Kauer, Ferdinand

1804-02-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

30.

606

Sonntag den 26 Februar 1804.

~~Sonntag den 22. Dezember 1805~~

wird

auf dem hiesigen Hof- und Nationaltheater

aufgeführt: Zum ersten Mahl.

Das Donauweibchen.

Erster Theil.

Romantisch-komisches Volksmährchen mit Gesang in drei Aufzügen.

Musik von Ferdinand Kauer.

Personen:

Ritter Albrecht von Waldsee	Herr ~~Schmidt~~ Kupfer
Hartwig, Graf von Burgau	Herr Müller.
Bertha, seine Tochter	Mlle. Koch.
Fuchs, Albrechts Waffenknecht	Herr Singer.
Kaspar Larifari, Zechmeister zu Waldsee	Herr Illein.
Minnewart, Meistersänger auf Hartwigs Burg	Herr Gerl.
Jungfrau Salome, Berthens Erzieherin	Mad. Nicola.
Ritter Hanns von Biberach	Herr Frank.
Elisabeth, seine Schwester	Mad. Beil.
Ritter Allwart von Kaufungen	Herr ~~Lindner~~ Leonhard
Junker Bodo von Triesnitz	Herr ~~Hötzel~~ Hofmann
Fräulein Hedwig von Lindenhorst	Mad. Ritter.
Bruno, Hartwigs Burgvogt	Herr ~~Lell~~ Lemmer
Hulda, das Donauweibchen	Mad. Müller.
— als altes Mütterchen.	
— als Gärtnermädchen.	
— als verschleierte Dame.	
— als junger Ritter.	
— als Anfrau des Hartwigischen Geschlechts.	
— als Eremitin.	
— als Köhlermädchen.	
— als Wallfahrerin.	
— als Müllermädchen.	
— als schwäbische Zitterschlägerin.	
— als Nixenkönigin.	
Lilli, ein Kind	Auguste Bek
Erlinde, Lindane, Hiermione, Elissa (Nixen)	~~Leonore Lemmer~~. Mad. Meyer. Mlle Mittell. Marconi I. j. Mlle Marconi. I. j. Mlle ~~Frank~~. Mittel.

Nixen. Ein Geist. Ritter. Reisige und Knechte. Burgleute.

Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende:

In das erste Parterre	— 48 kr.
In das zweite Parterre	— 30 kr.
In die Reserve-Loge im ersten Stock	1 fl. 12 kr.
In die Gallerie des dritten Stocks	— 18 kr.
In die Seiten-Bänke allda	— 12 kr.

Der Anfang ist präcise um drei Viertel auf sechs Uhr.

Die Bücher sind bei Barosch im Haus Lit. D 5 Nr. 12 u. am Eingang für 12 kr. zu haben.

MARCHIVUM